



Testing. Advising. Assuring.

Prüfbericht Nr. 2018-1421

zur Beantragung eines vorgeschriebenen Verwendbarkeitsnachweises
vom 09.05.2018

Auftraggeber: Concept GmbH
Amselweg 21

D – 65582 Aull

Auftragsdatum: 04.04.2017+ 23.02.2018
Datum der Probenahme: keine offizielle Probenahme durch einen Beauftragten
von Exova Warringtonfire, Frankfurt
Eingang der Proben: 06.04.2017 + 05.03.2018
Datum der Prüfungen: 21.04.2017 + 07.05.2018
Prüfnummer: 2017-1380-1

Auftrag

Prüfung auf Schwerentflammbarkeit (Baustoffklasse B1) nach DIN 4102-1 (Mai 1998)

Beschreibung / Bezeichnung des Prüfgegenstandes

Produktname: Shootstop CP 95

Beschreibung der zugrunde liegenden Prüfverfahren

DIN 4102 Teil 1 (Mai 1998)

Dieser Prüfbericht ersetzt nicht den erforderlichen bauaufsichtlich geforderten Verwendbarkeitsnachweis. Er dient lediglich zu seiner Erstellung.



1. Beschreibung des Probenmaterials

1.1 Angaben des Auftraggebers:

Produktname: Shootstop CP 95

Produktbeschreibung:

Handelsname: Shootstop CP 95
Probenmaterial: Geschoßfangmatte
Materialart: EVA
Herstellungsart: gegossen
Gesamtdicke: 10 mm
Farbe: weiß
Flammschutzmittel: nicht bekannt

Vorgesehener Einsatzbereich des Produktes: Verwendung als Geschoßfangmatte auf Schießständen u. ä.

1.2 Bei der Probenvorbereitung durch Exova Warringtonfire, Frankfurt festgestellte Werte:

Plattenmaterial

Farbe: transparent

Dicke: 10 mm

Flächengewicht: 9,74 kg/m²

Die Proben wurden vor der Prüfung einer Klimalagerung (23°C / 50 % rel. F.) unterzogen.

2. Versuchsergebnisse

2.1.1 Brandschachtprüfung nach DIN 4102-1

Probe A: Material in Produktionsrichtung geprüft.

Ergebnisse der Brandschachtprüfungen Teil 1						
Zeilen Nr.		Messwerte Probenkörper				
			A	B	C	D
1	<u>Nr. Probenanordnung gemäß DIN 4102 Teil 15, Tabelle 1</u>		2			
2	<u>Maximale Flammenhöhe über Probenunterkante</u> Zeitpunkt ¹⁾	cm	60			
		min : s	2:30			
3	<u>Feststellungen an der Probenvorderseite</u> Flammen/Glimmen Zeitpunkt ¹⁾	min : s	00:58			
4	<u>Durchschmelzen / Durchbrennen</u> Zeitpunkt ¹⁾	min : s	02:55			
5	<u>Feststellungen an der Probenrückseite</u> Flammen/Glimmen Zeitpunkt ¹⁾	min : s	nein			
6	<u>Verfärbungen</u> Zeitpunkt ¹⁾	min : s	nicht erfolgt			
7	<u>Brennendes Abtropfen</u> Beginn ¹⁾ Umfang vereinzelt abtropfendes Probenmaterial stetig abfallendes Probenmaterial	min : s	nicht erfolgt			
10	<u>Brennend abfallende Probenteile</u> Beginn ¹⁾ vereinzelt abfallende Probenteile stetig abfallendes Probenmaterial	min : s	nein			
13	Dauer des Weiterbrennens auf dem Siebboden(max.)	min : s	nicht erfolgt			
14	<u>Beeinträchtigung der Brennerflamme durch abtropfendes / abfallendes Material</u> Zeitpunkt ¹⁾	min : s	03:50			
15	<u>Vorzeitiges Versuchsende</u> Ende des Brandgeschehens an der Probe ¹⁾	min : s	nicht erfolgt			
16	Zeitpunkt eines ggf. erfolgten Versuchsabbruchs ¹⁾	min : s				

¹⁾ Zeitpunkt ab Versuchsbeginn

Ergebnisse der Brandschachtprüfungen Teil 2						
Zeilen Nr.		Messwerte Probenkörper				
			A	B	C	D
17	<u>Nachbrennen nach Versuchsende</u>		--/--			
18	Dauer	min : s	--/--			
19	Anzahl der Proben		--/--			
20	Probenvorderseite	cm	--/--			
21	Probenrückseite		--/--			
22	<u>Nachglimmen nach Versuchsende</u>	min . s	nicht erfolgt			
23	Dauer		--/--			
24	Anzahl der Proben		--/--			
25	Ort des Auftretens		--/--			
26	untere Probenhälfte		--/--			
27	obere Probenhälfte		--/--			
27	Probenvorderseite		--/--			
28	<u>Rauchdichte</u>					
29	< 400 % x min		2			
30	> 440 % x min		--/--			
30	<u>Diagramm in Anlage Nr.</u>		1			
31	<u>Restlängen</u>	cm				
32	Einzelwerte		49 / 51 63 / 64			
33	Mittel der Einzelversuche	cm	57			
33	Foto des Probekörpers auf Seite		5			
34	<u>Rauchgastemperatur</u>	°C min : s				
35	Maximum des Mittelwertes		133			
36	Zeitpunkt ¹⁾		1:11			
36	<u>Diagramm in Anlage Nr.</u>		1			

¹⁾ Zeitpunkt ab Versuchsbeginn

Bemerkung: Da bei dem durchgeführten Versuch im Brandschacht, der Mittelwert der Restlänge > 45 cm war konnte nach DIN 4102-16 auf weitere Versuche verzichtet werden.

2.1.2 Aussehen der Proben nach dem Versuch:



Probe A

2.2.1 Normalentflammbarkeitsprüfung nach DIN 4102-1

Versuche mit Kantenbeflammung ohne Hinterlegung
 Flammenangriffspunkt : untere Probenvorderkante
 Kantenbeflammung:

Proben-Nr.	1	2	3	4	5
Zeitangaben ab Versuchsbeginn					
Entzündungszeitpunkt [s]	1	1	1	1	1
Erreichen der Messmarke Innerhalb 20 Sekunden	nein	nein	nein	nein	nein
Selbstverlöschen der Flamme[s]	19	16	17	16	18
Max. Flammenhöhe [mm]	10	10	10	10	10
Zeitpunkt [s]	10	10	10	10	10
Ende des Nachbrennens [s]	4	1	2	1	3
Ende des Nachglimmens [s]	-	-	-	-	-
Flammen gelöscht nach [s]	-	-	-	-	-
Rauchentwicklung (Visueller Eindruck)	geringe Rauchentwicklung				
Brennendes Abfallen bis 20 Sekunden	nein	nein	nein	nein	nein
Zeitpunkt [s]	-	-	-	-	-

Bemerkung: keine

2.2.2 Aussehen der Proben nach den Kleinbrennerversuchen:



Beurteilung

Das in Abschnitt 1 Material genannte Material hat die Anforderungen an die Baustoffklasse B2 nach DIN 4102-1 (Mai 1998) erfüllt.

Die bei den Versuchen ermittelten Ergebnisse zeigen, dass das Material ebenfalls die Anforderungen an die

Baustoffklasse B1

nach DIN 4102-1 (Mai 1998) erfüllt.

Besonderer Hinweis

Das Brandversuchsergebnis gilt nur für das in Abschnitt 1 beschriebene Material, in der geprüften Farbe, Flächengewicht und Dicke in freihängender Anordnung. Der Abstand zu anderen flächigen Materialien muss ≥ 40 mm sein.

Eine Prüfung nach einer Bewitterung im Freien wurde nicht durchgeführt.

Im Verbund mit anderen Materialien (z.B. Beschichtungen, Hinterlegungen) kann das Brandverhalten ungünstig beeinflusst werden, so dass die o.a. Klassifizierung nicht mehr gültig ist. Das Brandverhalten des Materials im Verbund mit anderen Materialien ist nach DIN 4102-1 gesondert nachzuweisen.

Dieser Prüfbericht ersetzt nicht den erforderlichen bauaufsichtlich geforderten Verwendbarkeitsnachweis. Es dient lediglich zu seiner Erstellung.

Frankfurt, den 09.05.2018



H. Anders
Verantwortlicher Prüfer



P. Scheinkönig
Prüfstellenleiter Bau-PVO



Die Gültigkeit dieses Prüfberichtes endet am 20.04.2022.

Die Prüfergebnisse beziehen sich nur auf das Verhalten der Proben unter den speziellen Prüfbedingungen bei der Prüfung; sie sind nicht als einziges Kriterium zur Bewertung der potentiellen Brandgefahr des Produktes im Anwendungsfall zu verstehen. Prüfberichte dürfen ohne Zustimmung von Exova Warringtonfire, Frankfurt nur nach Form und Inhalt unverändert veröffentlicht oder vervielfältigt werden. Die gekürzte Wiedergabe eines Prüfberichtes ist nur mit Zustimmung von Exova Warringtonfire, Frankfurt zulässig.

Dieser Prüfbericht umfasst 8 Seiten und 1 Anlage.

Anlage 1 zum Prüfbericht Nr. 2018-1421 vom 09.05.2018

Probekörper A:

